Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 32 (1910)
Heft: 2

Anhang: Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf dem Eise.

Frisch sich tummelnd, zieht auf dem Eise
Junges Volk verschlungene Kreise,
Einzeln schlängelnd sich in der Schar,
Oder auch als glückliches Paar.

Andre, sich vergnügend mit Schleifen,
Ziehen lange, glänzende Streifen;
Selbst der kleine, wagende Wicht,
Uebt und prüft, ich falle doch nicht?

Zaghaft schwankt in ungleicher Schwere
Hier ein Mädchen, noch in der Lehre;
Fest hält sich an führender Hand,
Wem noch fehlt der sichere Stand.

Nach und nach mit mutigem Zuge
Holt man aus zum eilenden Fluge.
Fühlt dem leichten Vogel sich gleich
Auf dem überfrorenen Teich.

Schmalbesohlt, im eisglatten Raume
Kommt zu Fall, zum purzelnden Baume
Dort ein Pärchen — groß ist die Not,
Größer noch der lachende Spott.

Scharfen Blicks, im dichtesten Knäuel,
Stößt man nicht — es wäre ein Gräuel —
Schlingt sich durch und dreht in die Quer',
Weicht und schmiegt sich, leicht oder schwer.

Wechselnd spricht man zu in der Schenke
Einem Gläschen warmer Getränke:
Glühwein, Thee, Kaffee oder Punsch,
Wie es so des einzelnen Wunsch.

Auf und ab im Wogengedränge
Gleitet hin die jubelnde Menge,
Bis sich neigt der fröhliche Tag
Und die Lust ein Ziel haben mag. —

Vollmond guckt vom östlichen Himmel
In das wirre Eislaufgewimmel,
Stellt als stiller Zeuge sich ein,
Milde breitend goldenen Schein.

Fama sagt, und deckt's mit dem Stempel,
Eisbahn werde alsdann zum Tempel,
Liebe flamm' in Herzen dann auf. —
Sei es, nach natürlichem Lauf. —

J. G. Frei.

Klavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten! Nicht viele Neuheiten auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jetzige Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebten Liedern besorgt auf Wunsch für Mk. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [1511

Avis
an den verehrl. Leserkreis.

Mit dem neuen Jahre bieten wir unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

Hochachtend

1613 **Die Expedition.**

Gesucht:

1584] *eine intelligente* **Tochter,** *welche Gelegenheit hätte, unter günstigen Bedingungen den* **Modisten-Beruf** *gründlich zu erlernen. Eintritt anfangs oder Mitte Januar 1910.*
Frau Hirsig-Hiltbrunner, *Modistin* **Huttwyl** *(Kanton Bern).*

Eine in Führung eines gut bürgerlichen Haushaltes ganz erfahrene Tochter, sehr gute Köchin, geschickt in allen Handarbeiten, ordnungsliebend und exakt, wünscht gelegentlich **Stelle als Wirtschafterin, Haushälterin etc.** *Da sie reiferen Alters ist und allein steht, würde sie auch ins Ausland gehen. Wenn nötig, kann sie eigenes Mobiliar mitbringen und wäre auch sehr geeignet, sich geschäftlich zu betätigen. Offerten unter Chiffre* **B R 1578** *befördert die Exped.*

Rovio (Luganersee)

1481] **502 m ü. M.** Durch den Generoso gegen Osten und die S. Agata **gegen Norden geschützt.** Das ganze Jahr zum Kuraufenthalt für Deutschschweizer geeignet. **Milde, staubfreie Luft.** Neubau mit modernem Komfort. Zentralheizung, Bäder, engl. Closets, Zimmer nach Süden. **Bescheidene Pensionspreise.** Im Hause wird deutsch gesprochen. Prospekte gratis und franko. **Kurhaus Pension Monte Generoso (Familie Blank) in Rovio (Luganersee).**

Französ. Töchter-Pensionat am Neuenburgersee [1468
Mlle. Schenker, Auvernier, Neuchâtel.

Fischer's Hochglanz-Crême
„Ideal"

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. **„Ideal"** gibt verblüffend schnellen und schönen Glanz, färbt nicht ab u. macht die Schuhe geschmeidig und wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. — Zu beziehen in Dosen zu **25, 40** und **60 Cts.** durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. [1100
Alleiniger Fabrikant: **G. H. Fischer,** chemische Zündholz- und Fettwarenfabrik, **Fehraltorf.** Gegründet 1860.

Schuler's Salmiak-Terpentin-Waschpulver

Mühselig wusch man ehedem,
Jetzt geht es wirklich angenehm; 1467
Das ist Waschpulver Schulers Kunst,
D'rum findet's bei den Frauen Gunst.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt", „Koch- und Haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur **Fr. 1.50** und sollte als beste häusliche Lektüre in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der
1389] **Schweizer Frauen-Zeitung.**

Kochschule Schöftland bei Aarau

1554] Nach Neujahr beginnt ein 3-monatlicher Kurs für gut bürgerliche Küche und Haushalt. Prospekte durch die Vorsteherinnen, sowie Bezug der neu herausgegebenen **Kochbücher** mit 700 Erläuterungen und praktischen Rezepten, à Fr. **3.50,** geeignet zu Geschenkzwecken.
E. Weiersmüller und **E. Hugentobler.**

Gesucht:

1576] *eine gut erzogene* **Tochter,** *ev. angehende Kindergärtnerin, zur Beaufsichtigung eines 3-jährigen Knaben und leichten Privatzimmerdienst in der Arztwohnung. Lohn 35 Fr. Eintritt baldmöglichst. Offerten an*
Dr. med. G. Schönholzer
Sanatorium Wallenstadtberg bei Wallenstadt.

Eine seriöse junge **Tochter** *mit dem Tischservice vertraut, wünscht in einem guten Privathaus die Hauswirtschaft und das Kochen zu erlernen. Ansprüche nach Uebereinkunft. Vorgezogen würde der Kanton Bern.*
Gefl. Offerten unter Chiffre **K 1462** *befördert die Expedition.*

Junge **Töchter,** *die man zum Zweck ihrer Ausbildung in München möchte Kunststudien machen lassen, finden ein trautes Heim bei einer hochachtbaren und hochgebildeten Dame mit eigenen Töchtern. Die Dame ist geprüfte, vielerfahrene Erzieherin und mit dem Grossstadtleben ganz vertraut. Sie würde auch Kinder zur Erziehung in ihr Haus aufnehmen. Referenzen in der Schweiz und im Ausland. Anfragen unter Chiffre* **H 1582** *befördert die Expedition.*

Eine geprüfte **Wochenbett-Pflegerin,** *die zwei Jahre in einer Klinik und schon in Privat tätig war, prima Zeugnisse besitzt, könnte noch einige Pflegen annehmen. Offerten sind zu richten an* **Frl. Mina Speidel, Fellbach** *b. Cannstatt, Hirschstr. 2 (Württemb.).*

La Perlaz

Pension pour jeunes filles.
Prospectus et bonnes références.
Madame Matthey, Directrice
1583] **St. Aubin-Neuchâtel.** H 6764 N

Ein Hausschatz

für jede umsichtige Hausfrau

ist im Verlage von **H. Diggelmann** in **Zürich V** erschienen, **„Schweizer. Haushaltungsbuch für das Jahr 1910"**, das äusserst einfach und praktisch angelegt und mit einem Kalendarium und **Löschblatteinlagen** für je eine Woche versehen ist, jeder Hausfrau unentbehrlich wird. (H 6598 Z)
Preis 1 Fr. [1612

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner-**

Halblein,

stärkster, naturwollener Kleiderstoff, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [1280
Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Briefkasten der Redaktion.

Für die vielen freundlichen Kundgebungen zu Weihnachten und auf den Jahreswechsel dankt recht herzlich Die Redaktion.

Frau A. V. in Z. Solchen scheinbaren Hintansetzungen darf man in den Zeiten von Weihnachten und Neujahr keinerlei Bedeutung beilegen. Wenn man bedenkt, welche Unmasse von Karten über diese Zeit auf der Post sich stauen, so wundert man sich gar nicht, wenn Karten und Kartenbriefe verloren gehen. Anstatt sofort an eine gewollte Vernachlässigung zu denken und diese mit dem Entzug der Freundschaft quittieren zu wollen, tun Sie besser, in der zweiten oder dritten Woche des neuen Jahres noch eine kurze, freundschaftliche Karte zu schicken, die dann sehr wahrscheinlich beantwortet wird.

Abgeschreckte Leserin in B. Es ist begreiflich, daß eine solche Rohheit Sie empören mußte, so daß Sie den Entschluß faßten, sich nun gar nicht mehr um bedürftig Scheinende zu bekümmern. Das Wohltun ist eine große Kunst, die viel Menschenkenntnis und viel Takt erfordert. Sie glaubten die Familie am Nötigsten Mangel leidend und brachten Brot, Teigwaren, Suppenrollen, Fett, gedörrtes Obst, Kaffee u. a. m. Sie fanden die Kinder allein bei einer Flasche Nußwasser und einem Berg von Süßigkeiten, die Eltern waren im Wirtshaus. Ihr Brot wurde von den Kindern einfach refusiert mit dem rohen Bemerken, daß um diese Zeit niemand Brot esse, es würde doch nur steinhart werden. Wer kann es Ihnen verargen, daß Ihnen die Galle stieg und daß Sie entrüstet nicht nur das Brot, sondern auch alles andere wieder mitnahmen, um daheim hilflos über die verdorbene Welt zu weinen. Solche Erfahrungen sind bitter, aber sie dürfen doch keine Bitterkeit pflanzen für die Zukunft. Solche Enttäuschungen erlebt wohl ein Jeder, der sich ohne Wegleitung von Lebenserfahrenen auf das Feld persönlichen Wohltuns begibt. Machen Sie im Lauf des Jahres Ihre stillen Studien, so werden Sie zur nächstkünftigen Festzeit Ihres guten Herzens sich besser freuen können.

S. M. in L. Wie Sie sehen, ist das Material ungesäumt zur Verwendung gelangt. Senden Sie also getrost das Weitere.

Aphorismen.

Sag' etwas, das sich von selbst versteht, zum ersten Mal, und du bist unsterblich.

*

Es hat noch Niemand etwas Ordentliches geleistet, der nicht etwas Außerordentliches leisten wollte.

Marie von Ebner-Eschenbach.

Sports d'Hiver - Winter Sports

Le froid et le grand air vif abiment la peau. Pour prévenir ces accidents, employez chaque jour la *vraie*

Cold, and sharp strong air injure the skin: in order to avoid this, use every day the *genuine*

Frost und Wetter greifen die Haut an; um üble Folgen zu vermeiden, gebrauche man täglich den *echten*

CRÈME SIMON PARIS

(X 221 H) [1585

FERROMANGANIN

von Professoren und Aerzten als das hervorragendste Präparat anerkannt.

Für **Bleichsüchtige** Für **Blutarme**
Für **Geschwächte** Für **Rekonvaleszenten**
Für **Nervöse** Für **schwächliche Kinder**

Kräftigt und nährt den Körper.
Erhöht die Nerven- und physische Kraft.
Appetitanregend, befördert die Verdauung.
Angenehm von Geschmack.
Von Jung und Alt gerne genommen.
Preis Frs. 3.50 die grosse Flasche, in Apotheken erhältlich.

En gros Ferromanganin Cie, Basel, Spitalstr. 9

Goldene Medaille London 1901
Wohlschmeckend
Leicht verdaulich u. assimilirbar
Appetitanregend
Unübertrefflich für
Blutarmut & Bleichsucht
Schwäche-Zustände
Herzklopfen
Nervöse Zustände
Bestes Stärkungsmittel.
Preis Frs. 3.50 die Flasche
Ferromanganin-Cie
BASEL, Spitalstr. 9

1496

Blasse Damen

und Herren erhalten sofort ohne Schminke einen rosigen, jugendlichen Teint (Lebensröte) durch mein ganz neues, sensationelles Präparat, lange ausreichend, nicht abfärbend, kein Fett, kein Puder, keine Schminke. Niemand kann eine Färbung erkennen. Flacon Fr. 1.50 (Porto 20 Cts.) Blasse Damen erscheinen stets 5—10 Jahre älter. — Nur durch **Ed. Baumann,** Chemiker, **Binningen-Basel V.** [1604

Ue 4137 q

Federn und Flaum

enorm billig und gut.

Garantiert neu, füllkräftig, fein entstäubt u. gedörrt, **Federn** p. Pfund Fr. —.90, 1.25, 2.10, 2.70 (Spezial. für Kinderbetten), Fr. 1.40, 2.10, 2.55 (f. Unterbett.), leichten **Halbflaum** Fr. 1.90, 2.25, 2.45 (für Oberbett), **Rupffedern** Fr. 1.80, 2.35, 3.10 (für Kissen), **Nordpol-Flaum-Spezialität** Fr. 3.90 (3—4 Pfund füllt grosses Plumeau), blütenweisser **Halbflaum** Fr. 3.25, 4.—, 4.35, 4.90. Hochfeiner, weisser **Gänse-Flaum** Fr. 6.70 (enorm billig, 3—4 Pfund füllt prachtvoll grosses Plumeau). Gegen Nachnahme. Umtausch gestattet. Garantieleistung. (H 64431 C) [1589

Fachmännische Beratung.

E. Rothschild, Zürich.

RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

(gegründet 1867). [1199

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

Verlangen Sie unsern neuesten Katalog **Gratis** mit ca. **1400** photogr. Abbildungen über garant.

Uhren-, Gold- und Silberwaren

E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN

Kurplatz Nr. 27.

1542

Locarno. **Pension Villa Eden u. Schweizerheim** in staubfreier, sonniger, ruhiger Lage. Schöne Zimmer mit Balkon. Grosse Terrasse mit brillanter Aussicht auf den Lago Maggiore und das Gebirge. Sehr gute, reichliche Küche. Pensionspreis von Fr. **5.50** an. (Zà 2954 g) [1425

Prospekte durch **L. & F. Kunz.**

Reine, frische Sennerei-Butter

per Kilo à Fr. **2.75** ab Verkaufsort liefert an solvente Abnehmer [923

Anton Schelbert in Kaltbrunn.

Vorzügliche **Mehl-Suppen** bereiten Sie aus geröstetem Weizenmehl **„Fortamyl"**

Generalvertrieb **Max Brunner** Zürich, Schaffhausen.

1561

Schützet die einheimischen Produkte!

Passugger

Man befrage den Hausarzt!

Ulricus- Wasser ist das beste Mittel gegen **Influenza, Katarrhe der Atmungs-** und **Verdauungsorgane, Zuckerharnruhr, Gallensteine** und **Leberleiden.** Uebertrifft Ems, Vichy, Selters und Fachingen an günstiger Mineralisation.

Helene (ähnlich Wildungen) bei **Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinbildung.**

Fortunatus (stark alkal. Jodwasser) bei **Skrofulose, Drüsenanschwellung, Kropf, Verkalkung der Adern.**

Belvedra (leicht verdaulicher Eisensäuerling) bei **Bleichsucht, Blutarmut und Rekonvaleszenz.**

Theophil **bestes schweiz. Tafelwasser, säuretilgend und Verdauung befördernd.** 1560

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Neues vom Büchermarkt.

Der grüne Kranz, ein Familienbuch. Mit Kalender für die Jahre 1910 und 1911. Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Schriftsteller und Künstler von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln in Kempttal. Inhalt: Kalendarium für die Jahre 1910 und 1911. Zueignung. Der Risten-Sali, von Alfred Huggenberger. Der bekehrte Bär, von Lisa Wenger. Sommertag. Die drei Blumen. Der Schütze Tod. Das Kränzlein. Bauernsonntag, Gedichte von Alfred Huggenberger. As Maitligschichtli. Näbelmeer. Gedichte von Meinrad Lienert. Holde Täuschung. Was hani g'seh im Garte? Guter Mond, Gedichte von J. Reinhart. Meiner Mutter. Röhricht im Herbst. Weihnachten, Gedichte von Richard Schneiter. Briefe zweier Pensionsfreundinnen, von Julius Widmer. Der böse Jocko, von Herbert Rikli. Aus dem Schattenreich, von Herbert Rikli. Die Geschichte von den Rezepten, von Richard Schneiter. Fang mich! Ein Schulgeschichtlein von Meinrad Lienert. Austausch, von A. Roulier. Knacknüsse. Für unsere Kleinen: Rätsel. Für unsere Kinder: Sinnestäuschungen. Die Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln in Kempttal. Gemüse-Ernte in Kempttal: Kunstbeilage. Zum Ende. —

Der „Anti-Bravsein"-Klub.

Aus London wird geschrieben: Während die Emanzipationsbestrebungen der englischen Weiblichkeit bis jetzt auf die ältern Jahrgänge beschränkt waren, breiten sie sich jetzt auch auf die hübschen jungen Mädchen aus, die besseres zu tun haben sollten, als Souffragettesreden zu halten. In einer Versammlung beklagte sich neulich eine niedliche, kleine Dame, daß die Ungleichheit der Geschlechter schon im Kindesalter anfange, da die kleinen Jungens mehr Taschengeld bekämen als die kleinen Mädchen, die diese Ungerechtigkeit sehr bitter empfänden. Emanzipation liegt eben in der Luft und hat sich sogar auf die modernen Babys erstreckt, wie folgende reizende Geschichte beweist: Lady Betty Balfour erzählt, als ihre kleine Tochter sechs Jahre alt war, kam einst eine gleichaltrige kleine Cousine zu Besuch. Nachdem diese gefährliche Cousine fort war, ließ das Benehmen des kleinen Balfour-Fräuleins außerordentlich viel zu wünschen übrig, worüber die Mutter sich sehr verwunderte. Auf die dringenden Fragen nach dem Grund dieser Veränderung rückte die Kleine endlich mit der Wahrheit heraus. „Well," sagte sie, wenn du es wirklich wissen willst, ich bin der Anti-Bravsein-Liga beigetreten." Weitere Nachforschungen ergaben, daß der Gründer und Präsident dieser eigenartigen Liga Lady Bettys kleine Tochter war und das einzig andere Mitglied die kleine Cousine, die sie besucht hatte.

Aphorismen.

Der Gescheitere gibt nach! Eine traurige Wahrheit! Sie begründet die Weltherrschaft der Dummheit.

Marie von Ebner-Eschenbach.

GALACTINA
Alpen-Milch-Mehl
Beste Kinder-Nahrung.
Die Büchse Fr. 1.30. H 91

Warum haben Sie

„Kathreiners Malzkaffee" das beste Erzeugnis noch nicht versucht? Für Nervöse und Herzleidende gibt es kein bekömmlicheres tägliches Getränk als Kathreiners Malzkaffee. Er bietet vollen Kaffeegenuss, ohne jedoch aufzuregen oder sonstwie nachteilig zu wirken, denn er enthält keine schädlichen Stoffe.

Kathreiners Malzkaffee ist ein selbständiges Genussmittel und liefert ohne jeden weiteren Zusatz das vorzüglichste Kaffeegetränk.

Man achte genau auf die Schutzmarke: Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp. [1523

Sauerstoffreichstes Seifen-Pulver „BORIL" Schweizer Fabrikat
Die schönste Wäsche im Winter!
Ersetzt Luft- u. Sonnenbleiche, wenn die Wäsche nicht mehr im Freien getrocknet werden kann.
Sträuli & Cie., Winterthur.
Fabrikanten d. rühmlichst bekannten und best eingeführten
Gemahlenen Seife.
O F 3868 gm 1570

Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern

Einfach solid, billig
Schwingschiff
Centralspuhle
Vor- und rückwärts nähend
Mailand 1906: Goldene Medaille.
Ablage Basel: Kohlenberg 7.
„ Bern: Amthausgasse 20.
„ Luzern: Kramgasse 1.
„ Winterthur: Metzgasse.
„ Zürich: Pelikanstrasse 4.
„ Genf: Corraterie 4. [1610

Streng reell! Billige Preise!
Bettfedern
pr. Pfd. Mk. 0.60, 0.80, 1.10, 1.35.
Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25.
Daunen 2.80, 3.–, 3.75, 4.50.
Visuna-Federn gesetzl. gesch.
Spezialität Silberweiss
Mk. 2.50, 3.–, 3.50, 4.– per Pfund
Fertige Betten — Bettstoffe
Bettdecken — Bettvorlagen
Preislisten und Proben frei. Bei FedernprobenAngabe d. Preislage.
Versand gegen Nachnahme.
C. A. Dürr, Baden-Baden. 1515

Vorsicht!
beim Einkauf von
PALMIN.
Es werden vielfach minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingendem Namen unterschoben. Man achte daher genau auf die Marke „Palmin" und den Namenszug „Dr. Schlinck".
Vereinigte Raffinerien Carouge-Genf
Nachf. von H. Schlinck & Co.
Alleinige Produzenten von „Palmin"
1537

Reeses Backpulver wirkt sicher
FABRIK-NIEDERLAGE: Schmidt & Kern, ZÜRICH.
1611

Dank
seiner ausgezeichneten, stets gleich bleibenden Qualität hat sich Singers Hygienischer Zwieback auf dem Markte den ersten Platz erobert. [963
Singers Hygienischer Zwieback ist unentbehrl. für Magenleidende, leistet vorzügliche Dienste im Wochenbett und in der Kinderernährung.
Aerztlich vielfach empfohlen und verordnet.
Wo nicht erhältlich schreiben Sie direkt an die
Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Garantiert reine [1569
Nidelbutter
liefert billigst
Dillier-Wyss, Luzern.

Graphologie.
1602] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme
Aufträge befördert die Exped. d. Bl

Ausgekämmte Haare (H 6951 Lz)
jeder Farbe, senden Sie an den Unterzeichneten ein; bezahle für ungereinigte p. Pfund Fr. 3—5.
Gottl. Wyrsch, Coiffeur
Küsnacht (Schwyz). [1571

Stoff-Büsten
mit verstellbarem Ständer [1555
von Fr. 11.50 an.
Büsten nach Mass.
Illustrierte Preisliste gratis und franko.
Herm. Gräter
Basel, Luftgasse 3
Telephon 1376.

O. WALTER-OBRECHT'S Krokodilkamm ist der Beste Hornkamm für Haarpflege und Frisur. Ueberall erhältlich. FABRIK-MARKE. 1586

Erstes deutsches **Frauen-Polytechnikum**
Abteilung V der **Ingenieur-Akademie, Wismar a. Osts.**
Abteilungen für **Architektur** und **Kunstgewerbe**, Bau-Ingenieur-Wesen, Maschinen und Elektrotechnik — Programm durch das Sekretariat. (Bwg 2286) 1587

1595] **Dr. med. M. Bircher-Benner in Zürich** schreibt: Ich konstatiere, dass **alkoholfreie Weine von Meilen** nicht nur ein durststillendes Getränk, sondern ein vorzügliches Nahrungsmittel sind, das vom Säuglings- bis zum Greisenalter vorzüglich ausgenutzt und vertragen wird. Ich verwende Ihre alkoholfreien Trauben- und Obstweine seit Jahren bei allen Krankheiten bei jedem Alter, als durststillendes Getränk und als Krankennahrung und habe dabei nur günstige Erfahrungen gemacht.

1300

Für besseres Schuhwerk verwende man bei Schnee
Hochglanzfett 1559

macht das Leder weich und wasserdicht.

Ueberall erhältlich.

Biscuits und Waffeln

Die Liebhaber von (Ue 2504 h) [1400

1400] **Biscuits**

bringen unsern Produkten andauernd ein steigendes Interesse entgegen.

Die Fabrik bemüht sich auch durch Verwendung nur feinster Rohstoffe und durch neueste Einrichtungen das Beste zu liefern, was die Biscuitsfabrikation heute überhaupt zu bieten vermag.

Stets Neuheiten!

1568

MÜLLER-GUEX-Co.
WINTERTHUR

BESTES SCHWEIZER FABRIKAT

Stahl-

Späne [1532

UNERREICHT in SCHÄRFE und DAUERHAFTIGKEIT.

(H 2750 G) 1274